

Presseinformation

Bilanzergebnis 2017

Geschäftsjahr mit ordentlichem Ergebnis abgeschlossen

Seit kurzem auch auf Facebook und Instagram / Einkäufe können demnächst kontaktlos per Smartphone bezahlt werden



„Wir machen es den Menschen einfach“. Das Motto der Sparkassenfinanzgruppe sei Anspruch und tägliche Motivation für die 362 Mitarbeiter der Kreissparkasse Grafschaft Diepholz. Sparkassen-Chef Ralf Finke weiter: „Web 4.0, Google, Amazon – sie können nicht ersetzen, dass die Sparkasse immer noch etwas ist, das zwischen Menschen in persönlicher Form stattfindet. Unsere innovativen technischen Kanäle sind lediglich ein zusätzlicher Weg, um unsere Basis - diese reale Nähe zwischen Menschen - auch neu erlebbar zu machen“.

Beim Bilanz-Pressesgespräch in Diepholz präsentierten die beiden Sparkassenvorstände Ralf Finke und Claus Nordsieck ein ordentliches Betriebsergebnis. Trotz eines in Folge der Niedrigzinsphase weiter rückläufigen Zinsüberschusses in Höhe von 33,8 Mio. Euro (2016: 36,5 Mio. Euro) und nach Abzug aller Bewertungsmaßnahmen und der zu zahlenden Steuern (4,5 Mio. Euro) konnte mit 3,2 Mio. Euro Jahresüberschuss das Vorjahresergebnis annähernd erreicht werden. Die Bilanzsumme stieg auf 1.729 Mio. Euro.

Von den 8 Auszubildenden, die 2017 ihre „Lehre“ mit Erfolg beendeten, wurden alle in ein Angestelltenverhältnis übernommen. Rund 200 Mitarbeiter sind allein in der Kundenberatung und –betreuung tätig. Zur nachhaltigen Sicherung des notwendigen Fach- und Führungskräftebestandes bildet die Sparkasse ihre Mitarbeiter aus und stetig weiter. Denn

das umfassende Sparkassen-Finanzkonzept zu beraten, braucht nicht nur viel Feingefühl, sondern auch eine sichere Wissensbasis, die stets auf dem aktuellen Stand ist.

Die Gesamtkapitalquote als Relation der Eigenmittel zum Gesamtrisikobetrag liegt bei 16,1% (Vorjahr 15,6%) und ist damit mehr als doppelt so hoch wie der gesetzlich vorgeschriebene Wert von 8%.

„Rund 200 Vereine, Institutionen und gemeinnützige Initiativen konnten dank unserer finanziellen Unterstützung ihre Arbeit verrichten oder Projekte realisieren“, freut sich Vorstandsmitglied Claus Nordsieck und unterstreicht damit noch einmal das klare Bekenntnis der Kreissparkasse zur Region. Das Kundenkreditvolumen stieg auf 1.324 Mio Euro (plus 2,7%), der Bestand an Kundeneinlagen auf 1.267 Mio. Euro (plus 5,1%).

Am heimischen Wohnungsmarkt verzeichnet die Sparkasse eine hohe Nachfrage nach Neu- und Gebrauchtimmobilien sowie Baugrundstücken. So konnte der Umsatz im Immobilienvermittlungsgeschäft um 1,8% gesteigert werden. Das Volumen neu abgeschlossener Bausparverträge fällt 2,9% höher aus als im Vorjahr. Die Umsätze im Auslandsgeschäft erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 8,8 Mio. Euro.

Ende Juni schloss die Kreissparkasse ihre noch vorhandene „digitale Lücke“ in Richtung des Erwartungshorizontes jüngerer Kunden: diese finden nun laufend neue Posts auf Facebook (kreissparkassediepholz) und Instagram (kskdiepholz). Darüber hinaus wird in den nächsten Wochen Smartphone-Nutzern – zunächst nur mit Android-Betriebssystemen - ermöglicht, ihre Einkäufe an der Ladenkasse anstelle mit der SparkassenCard kontaktlos und schnell mit ihrem mobilen Endgerät zu bezahlen.

Foto:

Links: Vorstandsvorsitzender Ralf Finke

Rechts: Vorstandsmitglied Claus Nordsieck